

RS OGH 1988/6/21 5Ob46/88, 5Ob182/08p, 5Ob176/14i

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 21.06.1988

Norm

WEG 1975 §19 Abs2 Z2

WEG 1975 §26 Abs1 Z5

WEG 2002 §32 Abs6

WEG 2002 §52 Abs1 Z9

Rechtssatz

Im Verfahren nach § 26 Abs 1 Z 5 WEG besteht eine Bindung des Gerichtes an die Sachanträge der antragstellenden Parteien (denen die Antragsgegner entgegentreten) nicht; diese Anträge haben vielmehr nur den Charakter unverbindlicher Vorschläge und binden das Gericht nur insoweit, als es nicht etwa den Verteilungsschlüssel für andere Anlagen als für solche, auf die sich der Antrag nach § 19 Abs 2 Z 2 WEG erstreckt hatte, festsetzen könnte.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 46/88
Entscheidungstext OGH 21.06.1988 5 Ob 46/88
Veröff: ImmZ 1989,123 = MietSlg XL/19
- 5 Ob 182/08p
Entscheidungstext OGH 25.11.2008 5 Ob 182/08p
Vgl; Bem: Hier: § 52 Abs 1 Z 9 WEG 2002 (T1)
- 5 Ob 176/14i
Entscheidungstext OGH 23.10.2014 5 Ob 176/14i

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1988:RS0083218

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

20.01.2015

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at